Überzeugendes Maschinenkonzept verhilft zu Großauftrag

Großauftrag für Manitou: 115 neue Maschinen gehen an den österreichischen Kran- und Arbeitsbühnenvermieter Prangl, der seit mehr als vier Jahrzehnten in der Baubranche erfolgreich tätig ist. Insbesondere die bedienerfreundliche Technologie und die hohen Sicherheitsstandards der Manitou-Maschinen waren für die Erteilung des Auftrags ausschlaggebend, wie Prangl betont.

Im Jahr 1965 gründete Kommerzialrat Josef Prangl in Wien die Prangl Gesellschaft m.b.H. Seitdem ist das Unternehmen stetig gewachsen. Heute ist Prangl allein in Österreich an sechs Standorten im Land präsent. Die Zentrale befindet sich in Brunn am Gebirge in Niederösterreich. Das Kerngeschäft des Unternehmens ist die Vermietung von Mobilkranen und Arbeitsbühnen sowie die Durchführung von Spezialtransporten samt Lastenverbringung am Zielort – alles inklusive Beratung und Service. Bei den Sondertransporten werden Güter von einer Länge bis zu 60 m, einem Gewicht von bis zu 560 t oder mit Überhöhe beziehungsweise Überbreite befördert.

Internationale Wege mit internationalen Partnern

Mehrfach konnte das Unternehmen in den letzten Jahren für seine Leistungen angesehene Preise entgegennehmen, wie zum Beispiel im April dieses Jahres den „Bautech-Preis“ des österreichischen Branchenmagazins „Solid“ für den spektakulärsten Baumaschineneinsatz im Jahr 2010.

Mit der Neugründung von Prangl Hungaria in Budapest wurde das Unternehmen 1991 erstmals auch international aktiv. In den Jahren 2004, 2006 und 2008 kamen mit Maribor in Slowenien, Senec in der Slowakei und Zagreb in Kroatien weitere internationale Standorte hinzu. Daneben ist Prangl noch in Düsseldorf und in der rumänischen Hauptstadt Bukarest vertreten.

Ebenfalls international aktiv und seit vielen Jahren Geschäftspartner von Prangl ist der Baumaschinen-Hersteller Manitou, der Teleskopstapler und Arbeitsbühnen aus einer Hand anbietet. In Diensten des umfangreichen und vielfältigen Prangl-Fuhrparks sind bereits sieben Manitou-Maschinen. Der jüngste Auftrag von Prangl an Manitou beläuft sich auf die Lieferung von 115 neuen Maschinen aus dem umfassenden Produktprogramm. Das Preis-Leistungs-Verhältnis, die Qualität und der Service vor Ort waren laut Hersteller wesentliche Kriterien für die Auftragsvergabe an Manitou. Besonders großen Wert beim Kauf von Neumaschinen und -geräten legt man bei Prangl auf hohe Sicherheitsstandards, Bedienerfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit.

„Das Gesamt-Maschinenkonzept von Manitou hat uns genauso überzeugt wie die Anbaugeräteauswahl. Die Ausstattung der Manitou-Maschinen ist perfekt auf den Vermietbedarf zugeschnitten. Sie sind robust gebaut und leicht zu bedienen. Das ist es, was wir brauchen. Außerdem erfüllen die Manitou-Maschinen sämtliche internationale Richtlinien“, betont Magister Christian Prangl, und bestätigt auf diese Weise, dass die Kaufentscheidung für die Manitou-Maschinen „generationenübergreifend“ getragen wurde.

BM

Drei neue drehbare Teleskopstapler für Prangl.

Die ersten Manitou-Teleskopstapler wurden bereits übergeben (v.l.n.r.): Erwin Zeitlinger Firma Alpina (Händler vor Ort), Martin Brokamp, Großkundenbetreuer Manitou Deutschland, Dieter Finke, Vertriebsleiter Manitou Deutschland, Magister Christian Prangl und Gerd Neubauer Einkaufsleiter bei Prangl.